



# HL Hutterer & Lechner

## Effiziente Abläufe garantiert

Kunststoffindustrie

### Name:

HL Hutterer & Lechner GmbH

### Website:

[www.hutterer-lechner.com](http://www.hutterer-lechner.com)

### Produkte:

Abläufe, Siphons und Sanitär-Verbindungssteile

### Standort:

Himberg/Österreich; Vertriebspartner in ganz Europa

### Mitarbeiter:

rd. 100 (2012)

### Umsatz:

rd. 23 Mio. Euro (2012)

### Entscheidung für proALPHA

- Abbildung individuell kalkulierbarer Preise in Abhängigkeit von den Bestellvolumina pro Kunde
- ERP-Lösung zur Darstellung von Kommissionsbestellungen bei hoher Variantenvielfalt
- Integration mobiler Datenerfassungsgeräte in der Lagerverwaltung

### Benefits

- Höhere Transparenz und minimale Einlernzeiten aufgrund der durchgängigen Dokumentation einer chaotischen Lagerhaltung mit über 2.700 Artikeln
- Nahezu keine Fehlerquote in der Kommissionierung dank Barcode-Scannern
- Deutliche Zeitersparnis und kurze Lieferzeiten durch elektronische Auftragsbearbeitung mittels Electronic Data Interchange (EDI)
- Optimierte Dispositionsplanung und schlanke Organisationsabläufe mit proALPHA Workflows

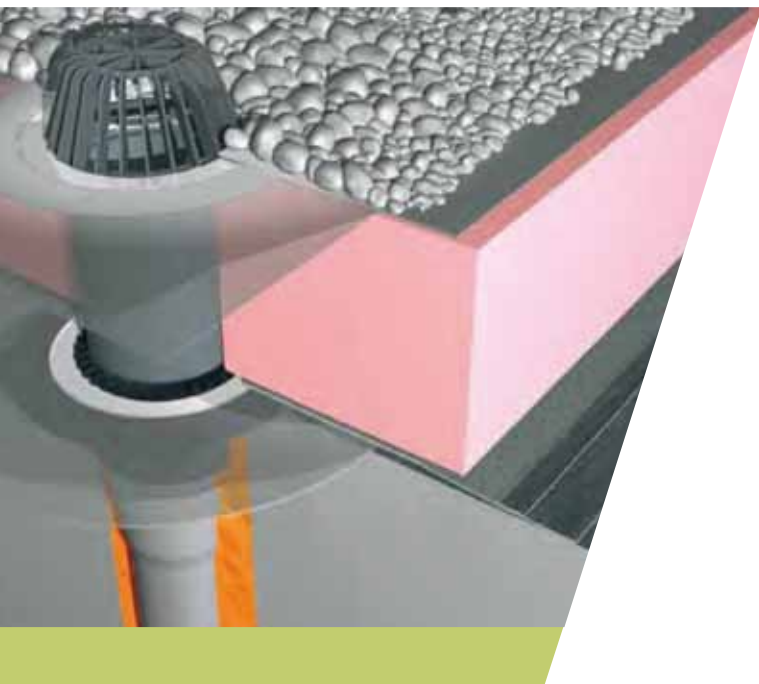
„HL sorgt für den guten Ablauf.“ Getreu diesem Motto wächst das 1950 im österreichischen Himberg gegründete Familienunternehmen HL Hutterer & Lechner GmbH stetig und zählt heute rund 100 Mitarbeiter. Vor allem durch die ständige Entwicklung neuer Produkte und eine intensive Betreuung von Großhandel und Installateuren hat sich der Hersteller von Abläufen, Siphons und Sanitär-Verbindungssteilen einen Namen gemacht. Mit der ERP-Komplettlösung proALPHA verschlankt das Unternehmen seine Prozesse, deckt sein auf unterschiedlichen Rabattierungen beruhendes Kalkulationsschema ab und verwaltet sein chaotisches Lager.



HL sorgt für den guten Ablauf



Die im österreichischen Himberg ansässige HL Hutterer & Lechner GmbH expandiert seit Jahren. Der Betrieb ist mit modernsten Produktions- und Verarbeitungsmaschinen ausgestattet und verfügt über einen exzellent eingerichteten Werkzeug- und Formenbau. Dort werden Spritzgussformen, Vorrichtungen und Spezialmaschinen für die eigene Produktion gefertigt. 60 Prozent der produzierten Artikel gehen in den Export nach ganz Europa.



Da HL Hutterer & Lechner ausschließlich Großhändler beliefert, ergibt sich eine Besonderheit in der Kalkulation: Die Preise sind variabel gestaltet und werden individuell in Abhängigkeit von den Umsatzvolumina berechnet und rabattiert. proALPHA bildet standardisiert die unterschiedlichen, den Preis beeinflussenden Faktoren flexibel ab, wodurch sich der Aufwand deutlich verringert.

#### Ordnung im Lager

Bis zum Jahr 2010 wussten die Mitarbeiter im Lager auswendig, welche Produkte an welchen Standorten zu finden waren. Diese Situation barg allerdings die Gefahr, dass beim Ausscheiden der Kommissionierer

das Standort-Wissen verloren ging und lange Einlernzeiten für die Nachfolger notwendig wurden. Daneben stieg der Artikelstamm stetig an. Waren im Jahr 1998 noch 2.000 Produkte in den Regalen zu finden, sind es heute bereits über 2.700 Verkaufsartikel, die verwaltet werden wollen. Eine manuelle Kommissionierung gerät damit deutlich an ihre Grenzen.

Daher führte das Unternehmen im Jahr 2010 proALPHA ein. Vor allem auch, um die chaotische Lagerhaltung zu strukturieren. „Heute bedarf es lediglich zweier Tage, um neue Mitarbeiter mit der Software vertraut zu machen. Danach geht die Kommission bereits fast genauso schnell vonstatten, als ob ein langjähriger Mitarbeiter die Ware zusammenstellen würde“, erläutert Betriebsleiter Gerald Schulterer.

#### Barcode-Lösung sorgt für Nullnummer

Zu einer deutlichen Verschlanung der Prozesse trägt zusätzlich die Barcode-Lösung bei. Diese basiert auf dem proALPHA Entwicklungs- und Datenbanksystem und garantiert somit eine 100%ige Integration mit dem ERP-System.

Jeder Mitarbeiter in der Kommissionierung verwendet einen Barcode-Scanner, mit dem er Warenbewegungen und Arbeitsschritte erfasst. „So finden unsere Mitarbeiter die Ware nicht nur sehr schnell, sondern wir können sicher sein, dass sie – auch unter Zeitdruck – die richtigen Artikel kommissionieren“, so Schulterer. Bestell- und Kommissionierungsscheine sowie Aufträge können die Kommissionierer auf den Monitoren ihrer PDAs einsehen. Darüber hinaus lassen sich über die mobilen Endgeräte auch Versandetiketten drucken, sodass die Ware sofort lieferfertig ist.

Die Fehlerquote geht gegen null, da jede Entnahme anhand der Bestellnummer im System nochmals geprüft wird. Ein weiteres Plus ist, dass die Bestände stimmen. Denn jede Buchung wird umgehend in proALPHA übernommen.

### Problemlos 90 Aufträge pro Tag

Mit proALPHA bewältigt HL Hutterer & Lechner die hohe Zahl an Bestellungen mühelos. Das Bestellverhalten der Großhändler hat sich gewandelt: Wurde früher einmal pro Woche eine Sammelbestellung aufgegeben, ordern diese heute in time und lösen viele kleine Aufträge aus. Damit müssen deutlich mehr Einzelaufträge und -lieferungen sowie das daraus resultierende gestiegene Datenvolumen verwaltet werden. 90 Aufträge – drei Mal so viele wie noch vor wenigen Jahren – verzeichnet das Unternehmen pro Tag.

Sobald bei einem Großhändler der Mindestlagerbestand eines Produktes unterschritten wird, geht bei HL Hutterer & Lechner automatisch eine Bestellung in Form eines EDIFACT ein – im Durchschnitt mit zehn Positionen und 80 Prozent davon elektronisch. Durch diese Abwicklung entfallen zum einen aufwendige Schritte wie das manuelle Erfassen der Daten nach einer telefonischen Auftragserteilung. Zum anderen verringert sich so die Fehlerquote deutlich.

Mit proALPHA kann das Unternehmen nicht nur das geänderte Bestellverhalten abfedern, sondern auch die kürzeren Lieferzeiten einhalten. In der Regel heißt

das bei HL Hutterer & Lechner, bereits maximal zwei Tage nach Eingang der Bestellung zu liefern.

### Stamm- und Materialdaten immer aktuell

Zudem hat das Unternehmen seine Materialien besser im Blick. So ist nun zu jeder Zeit ersichtlich, ob die für einen Auftrag benötigten Werkstoffe in ausreichender Menge vorhanden sind.

Ein in proALPHA hinterlegter Workflow zeigt zuverlässig an, wenn Meldebestände unterschritten werden. Dem zuständigen Mitarbeiter wird ein Dispositions-vorschlag unterbreitet, woraufhin dieser das Material frühzeitig nachbestellen kann.

Transparenz und Nachhaltigkeit haben sich durch proALPHA insgesamt erhöht. Wichtig ist dies besonders für die individuellen Lösungen, die das Unternehmen seinen Kunden bietet. Einzelteile, die vor Jahren speziell gefertigt wurden, lassen sich heute unkompliziert nachproduzieren, da alles in entsprechenden Stücklisten und Arbeitsplänen dokumentiert ist.

**„Bei solch straffen Lieferzeiten muss alles Hand in Hand gehen. Die Software hilft uns dabei, die Lieferzeiten zu minimieren und die Kunden hinsichtlich ihrer Erwartungen zufrieden zu stellen.“**

**Gerald Schulerer**, Betriebsleiter, HL Hutterer & Lechner GmbH

Stand 10/2013  
(überarbeitet 08/2015)

proALPHA Business Solutions GmbH  
Auf dem Immel 8  
67685 Weilerbach  
Tel. +49 (6374) 800 - 0  
info@proalpha.de  
www.proalpha.de

**PRO** **ALPHA**<sup>®</sup>